

JAHRESBERICHT 2021

JUGENDZENTRUM

VOLKMARSEN





Jahresbericht 2021

INHALTSVERZEICHNIS.....	SEITE
1 VOLKMARSER JUGENDZENTRUM „COUNT DOWN“	3
2 JUGENDLICHE	6
3 VERANSTALTUNGEN /ANGEBOTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE	7
FERIENSPIELE OKTOBER 2021	9
4 WEITERE AUFGABEN DES JUGENDARBEITERS	10
SPENDEN UND ZUSCHÜSSE	10
ZUKÜNFTIGES	10
5 KOOPERATIONEN	12
6 LISTENMÄßIGE ARBEITSDOKUMENTATION IM KALENDERJAHR 2021	12



Jahresbericht 2021

1 Jugendzentrum „Count Down“

In den letzten beiden Jahren war die Arbeit im Jugendzentrum durch die Corona-Pandemie stark eingeschränkt.

2020 war das Jugendzentrum noch bis Mitte März geöffnet. Danach wurden die Räumlichkeiten aller Jugendzentren der Umgebung geschlossen, um die Kinder und Jugendlichen nicht zu gefährden.

Manche Jugendzentren haben versucht mit unterschiedlichem Erfolg einen Jugendzentrumsbetrieb über Online-Angebote aufrechtzuerhalten.

In Volkmarsen hat sich die Stadt entschieden den Betrieb des Jugendzentrums ganz zu schließen. Der Jugendarbeiter war in dieser Zeit in die Kindertagesstätte Kulte abgeordnet.

Die (Jahres-) Planung 2020 war hinfällig, die angekündigten Veranstaltungen mussten gestrichen werden. Vorausplanungen 2021 waren extrem schwierig, weil sich die äußeren Bedingungen immer wieder veränderten und keine längerfristigen Planungen zuließen.

Es wurde versucht, auch während der Schließung des Jugendzentrums den Kontakt zu den Jugendlichen über Messenger und Einzelkontakte aufrecht zu erhalten, soweit dies eben unter den eingeschränkten Bedingungen möglich war.

Das Jugendzentrum hat erst am 16.6.21 wieder geöffnet, nachdem sich die Infektionslage wieder entspannt hat und die Impfquoten mehr Sicherheit zuließen.

Die Arbeit war anfangs auf den Außenbereich beschränkt, da die Kinder und Jugendlichen noch keine ausreichenden Impfungen hatten.

Nach etwa 1 Monat wurde der Innenbereich unter hohen Auflagen geöffnet. In den Räumlichkeiten des JuZ durften sich maximal 6 Personen inkl. Jugendarbeiter aufhalten. Im unteren (großen) Bereich durften sich 3 Jugendliche aufhalten, in den oberen (kleinen) Räumen nur jeweils eine (später 2) Person/en, um die nötigen Abstandsregeln einzuhalten. Alle Besucher mussten Masken tragen und sich bei Betreten der Räumlichkeiten die Hände desinfizieren. Die Küche war geschlossen, um auch hier Übertragungen zu vermeiden. Regelmäßige Testungen waren meist durch Schule und Heim gewährleistet.

Wie sich denken lässt, stellten diese Rahmenbedingungen für den JuZ-Betrieb eine erhebliche Herausforderung dar.



Jahresbericht 2021

Einige Eltern erlaubten ihren Kindern wegen der Pandemie keinen Besuch im JuZ; einige Kinder und Jugendliche mussten wieder weggeschickt werden, weil sie die notwendigen Auflagen nicht erfüllten (kein Testnachweis, keine Maske, ...). Viele Jugendliche hatten von sich aus Vorbehalte, um Eltern/Großeltern oder andere Bezugspersonen nicht zu gefährden.

Kinder- und Jugendliche, die sich nur ungern auf Außenaktivitäten einlassen wollten, blieben weg.

Viele Jugendliche vermissten die Angebote des Vorcorona-Betriebs (ungezwungene Begegnungen mit Anderen, Kochangebote, Innenaktivitäten).

Die meisten Angebote wurden nach außen verlagert: Fahrradparcours, Nutzung der Skateranlage, Tischtennis, Basketball, Fitnessgeräte, Volleyball und Schatzsuche, außerdem Fahrradwerkstatt bzw. Palettenbau.

Die meisten Außenangebote standen den Jugendlichen auch außerhalb der Jugendraumöffnungszeiten zur Verfügung.

Es ergaben sich verschiedene Schwierigkeiten: trotz der Fahrradwerkstatt besitzen viele der Jugendlichen keine Fahrräder. Wünsche der Jugendlichen konnten nicht aufgegriffen werden, z.B. Fahrten zum Moviepark, Trampolinpark.

Die Neuanbindung von jüngeren (Nachwuchs-) Jugendlichen war durch die Unterbrechungen behindert, da der regelmäßige und verlässliche Betrieb fehlte.

Dinge, die ein Jugendzentrum attraktiv machen, wie Gemeinschaftsaktionen, fehlten oder waren nur in kleinem Rahmen möglich.

Die Kinderzeit wurde erst im September mit einem Nachmittag pro Woche wiedereingeführt. Aufgrund der langen Pause wurde das Angebot nur zögerlich angenommen. Offensichtlich haben sich viele Kinder in ihrem Freizeitverhalten stark verändert, sodass das Angebot neu angepasst werden musste. Mit dem Wegfall des Jahresprogramms fehlte auch eine verlässliche Werbefläche.

Die Sommerferienspiele mussten pandemiebedingt ausfallen. Alternativ wurden Herbstferienspiele an und in der Nordhessenhalle angeboten.

Die meisten Jugendlichen waren froh, dass der Jugendzentrumsbetrieb wiederaufgenommen wurde, da sie in der Zeit der Schulschließungen und Lockdowns zunehmend vereinzelt und wenig reale Begegnungen hatten. Die Jugendlichen hatten ein großes Mitteilungsbedürfnis, waren offenkundig froh über eine Möglichkeit, sich auszutauschen.

Jugendliche mit niedrigem Bildungshintergrund hatten es in der Pandemie besonders schwer, da sie wegen einem eingeschränkten Horizont oft nur wenige andere Interessen haben. Bei vielen Eigenaktivitäten geraten sie schnell an ihre Grenzen und brauchen Unterstützung. Die Frustrationstoleranz ist herabgesetzt, Interessen wie Lesen fallen meist weg. Dies Klientel ist besonders auf Kontakte, Begegnungen und damit auf niederschwellige Angebote wie das Jugendzentrum angewiesen.



Jahresbericht 2021

Ein Jugendzentrum bietet hier eine Begegnungsmöglichkeit, wo sich die Jugendlichen gegenseitig helfen und unterstützen können.

In der Nordhessenhalle konnten keine Veranstaltungen stattfinden. Die Zeiten sind bei den meisten Jugendlichen mit der Nachmittagsbetreuung/Schulstunden in der Schule zusammengefallen und es lohnte sich nicht, mit ein bis zwei Jugendlichen in die Sporthalle zu gehen. Es wäre gut, die Zeiten auf den späten Nachmittag oder Abend zu verlegen.

Das Haus und das Außengelände

Außengelände

Die Angebote des Außengeländes haben sich durch die häufige Nutzung erweitert:

Neben der Skateranlage, der Tischtennisplatte und dem Basketballkorb gibt es nun ein provisorisches Volleyballnetz, zwei Fitnessgeräte und eine selbstgebaute Theke aus Palettenholz.

Es wurden verschiedene Outdoor-Spiele angeboten: Wikingerschach, Federball, Schatzsuche, verschiedene Ballspiele, Fahrradparcours, Tauziehen, etc.

Die mobile Skateranlage kann mit verschiedenen Fahrzeugen wie Scooter, Roller, Skateboard, Fahrrad und Inlinern benutzt werden und wird von Kindern und Jugendlichen gut angenommen.

Die meisten Angebote sind auch außerhalb der Jugendraumöffnungszeiten zugänglich, indem Bälle und auch Tischtennisschläger bereitliegen. Dies bietet auch die Möglichkeit, sich vor und nach den Öffnungszeiten zu treffen.

Die Jugendlichen hatten die Idee, eine Theke zu bauen für die Feste, die veranstaltet werden. Diese wurde gemeinsam aus Paletten gebaut und bei einer kleinen internen JuZ-Feier mit dem Förderverein eingeweiht.

Außerdem hat das Jugendzentrum ein weiteres Fitnessstrainingsgerät geschenkt bekommen. Dieses ist nun draußen aufgestellt, damit die Jugendlichen es jederzeit nutzen können.

Dieses Jahr wurde die Fahrradwerkstatt von Grund auf entrümpelt.

Das Haus

Die Räumlichkeiten sind weitgehend wie im letzten Jahr. Der große Aufenthaltsraum wurde umgestaltet, um die Räumlichkeiten besser nutzen zu können.

Zusammen mit den Jugendlichen wurde der Lagerraum umgestaltet und entrümpelt. Auch die Desinfektionsarbeiten wurden als Gemeinschaftsaktion mit den Jugendlichen durchgeführt.

Trotz der Auflagen bzgl. der Teilnehmerzahlen konnten kleine Turniere (Darts und Billard), Gesellschaftsspiele und Schatzsuchen im Haus durchgeführt werden.



Jahresbericht 2021

Durch Spenden konnte der Gamingroom um zusätzliche Angebote (Wii, Playstation 1-4 und verschiedene Spiele) erweitert werden.

Kinder- und Jugendfest

Das Kinder- und Jugendfest ist seit Gründung des Fördervereins immer ein Highlight im Jahresablauf des Jugendzentrums.

Dieses Jahr musste das Kinder- und Jugendfest in sehr kleinem Rahmen gehalten werden, sodass nur die aktiven Jugendlichen und deren Eltern eingeladen waren. Es wurden neben Kaffee, Kuchen und Grillen verschiedene Außenspiele auf dem Hof angeboten.

Besucherzahlen

Es zeigt sich, dass sich die Besucherzahlen nach dem Ausfall 2020/21 doch wieder stabilisieren. Allerdings lässt sich ein direkter Zusammenhang zwischen den Besucherzahlen und den Inzidenzen beobachten. So reduzieren sich die Besucherzahlen ab einer Inzidenz von 100 merklich.

2021 war das Jugendzentrum an 116 Tagen geöffnet. In dieser Zeit gab es 451 Besuche von insgesamt 55 Jugendlichen. Ein Fünftel der Jugendlichen kann man als Stammgäste bezeichnen. (Eine Liste der Teilnehmer kann bei Frau Wiegand oder im Jugendzentrum eingesehen werden.)

Durch die weite Entfernung des Jugendzentrums von der Innenstadt erklärt auch, dass das JuZ überwiegend von Stammgästen besucht wird. Jugendliche ohne Fahrrad nehmen die weite Entfernung ungern auf sich. Diese Schwierigkeiten konnten durch die Fahrradwerkstatt etwas abgefangen werden, wo die Jugendlichen ihre Fahrräder nicht nur reparieren, sondern auch kostenlos Räder nutzen können. Die Jugendlichen, die den weiten Weg scheuen, konnten durch die Jugendarbeit nicht versorgt werden.

Andererseits kommen die Stammbesucher offensichtlich gerne ins JuZ, so dass hier eine kontinuierliche Arbeit mit den Jugendlichen möglich ist.

2 Jugendliche

Wie in den letzten Jahren halten sich keine Jugendliche aus Realschule und Gymnasien im JuZ auf, die meisten Besucher besuchen Lernhilfe-, Haupt- und Förderschulen. Diese sind zwischen 12 und 19 Jahre alt. Erfreulicherweise kommen auch mehrere Jugendliche aus dem Wohn- und Therapiezentrum für Menschen mit Autismus. Manche Jugendlichen kommen hauptsächlich wegen der Fahrradwerkstatt.

Dies bedeutet auch, dass die meisten Jugendlichen starke Defizite im sozialen, geistigen, praktischen und kommunikativen Bereich haben. Die Aufmerksamkeitsspanne ist oft gering (z.B. durch ADS, ADHS), soziale Kompetenzen sind meist schlecht. Dabei ist anzumerken, dass die meisten



Jahresbericht 2021

Eltern der Jugendlichen sehr bemüht sind und sich für ihre Kinder engagieren. Viele Jugendlichen haben Defizite aufgrund von Behinderungen.

Viele Jugendlichen haben Schwierigkeiten, Regeln zu tolerieren und sind im Umgang meist affektgesteuert. Es kommt zu häufigen Konflikten, die schnell eskalieren. Einfache soziale Regeln für einen respektvollen Umgang (z.B. nicht schreien, teilen lernen, Empathie, Achtsamkeit für die eigenen und die Schwächen des Anderen, etc.) müssen immer wieder eingeübt werden, um ein einigermaßen reibungsloses Miteinander zu ermöglichen.

Eine belohnungsorientierte Pädagogik und Hilfestellungen, die Verantwortung zu übernehmen, haben sich im Umgang mit den Jugendlichen bewährt und führen dazu, dass sich die Jugendlichen bei Schwierigkeiten gerne an den Jugendarbeiter wenden.

Für dieses Klientel ist ein nicht reglementierter Raum außerhalb von Schule, Elternhaus und anderen Betreuungen sinnvoll und notwendig, in dem sie niederschwellig die o.g. Fertigkeiten üben können. Im Jugendzentrum bekommen sie die Möglichkeit, in sozialen Kontakt zu treten, alltagspraktische Fertigkeiten zu lernen und Erfolgserlebnisse zu machen im täglichen Umgang mit Spielen, Kochen, Fahrradwerkstatt und sozialem Miteinander. Hierfür ist eine kontinuierliche Betreuungsperson notwendig, die die Jugendlichen anleitet und lenkt.

3 Veranstaltungen /Angebote für Kinder und Jugendliche

Das Jugendzentrum hat verschiedene Veranstaltungen angeboten. Die u.g. Veranstaltungen mussten pädagogisch vorbereitet und begleitet werden, Regeln mussten eingeführt und durchgesetzt, soziale Differenzen geschlichtet werden. Die Jugendlichen lernen in der Vorbereitung und Durchführung viele Fähigkeiten und Fertigkeiten, die sie auf ihrem weiteren Lebensweg benötigen (respektvoller sozialer Umgang, Einkäufe planen und kostengünstig durchführen, gesundes Kochen/Lebensmittelkunde, verschiedene handwerkliche Fertigkeiten, Sauberkeit, Ordnung, Hygiene, etc.).

Angebote für Jugendliche im JuZ

JuZ gestalten

Die Gestaltung der Räumlichkeiten soll den Jugendlichen das Gefühl geben, sich mit IHREM Jugendzentrum zu identifizieren, ihre Wünsche und Vorlieben einzubringen. Außerdem ergibt sich daraus die Möglichkeit, die Jugendlichen in handwerklichen und kreativen Fertigkeiten zu schulen.

Turniere

Es wurden verschiedene Turniere in Billard, Kicker, Darts und Minecraft im JuZ veranstaltet. Außerdem wurde Schach gespielt.



Jahresbericht 2021

Übernachtungen

Es wurden in Zusammenarbeit mit den Jugendlichen eine Übernachtung im JuZ vorbereitet und durchgeführt. Die Jugendlichen haben selbst ein Aktionsprogramm erarbeitet und die Verpflegung organisiert. Diese Aktionen dienen dazu, die Gemeinschaft der Jugendlichen zu fördern und das gegenseitige Verantwortungsgefühl der Jugendlichen zu stärken.

Fahrradwerkstatt

Durch die abgelegene Lage des Jugendzentrums hat die Fahrradwerkstatt eine zusätzliche Funktion bekommen, da Jugendliche hier ihre Räder reparieren und Räder ausleihen können und so leichter den Weg ins JuZ finden.

Die Fahrradwerkstatt wird ein- bis zweimal in der Woche genutzt; manchmal auch die ganze Woche durchgehend. Dort werden vor allem eigene Fahrräder repariert. Es wurden 8 Fahrräder für Kinder und Erwachsene instandgesetzt und Fahrräder zum kostenlosen Verleih angeboten. Wegen des Überangebotes wurden auch einige an Asylanten und Menschen mit geringem Einkommen verschenkt. Die Fahrradwerkstatt ist Treffpunkt, Lagerraum und Abstellkammer zugleich.

Palettenbau

Eine Palettenspende ergab die Möglichkeit, zusammen mit den Jugendlichen verschiedenes Außenmobiliar zu gestalten. Hier konnten handwerkliche Fähigkeiten erarbeitet, der Gebrauch von Werkzeugen (wie Winkelschleifer) und Belehrungen zu Arbeits- und Unfallschutz geschult werden. Die Jugendlichen können Projekte gemeinsam planen und umsetzen.

Heranführung an Berufe und Haushaltsführung

Das Jugendzentrum bemüht sich, Jugendliche an verschiedene Berufsbilder heranzuführen. Neben handwerklichen Berufen (repräsentiert durch Fahrradwerkstatt, Renovierungsarbeiten, Palettenmöbelherstellung, usw.) können die Jugendlichen Praxiserfahrungen in Hauswirtschaft und Haushaltsführung erwerben.

Kinder und Jugendfest

Das Kinder- und Jugendfest wurde unter Mithilfe des Fördervereins sowie der Jugendlichen vorbereitet und durchgeführt. Es gab eine alkoholfreie Cocktail-Bar, Grillen, Kaffee und Kuchen.

Es gab verschiedene Spiele mit den Jugendlichen und deren Eltern, die von den Jugendlichen geplant und durchgeführt wurden.

Angebote für Kinder im JuZ

Die Kinderzeit wurde an einem Nachmittag pro Woche am Montag von 15:00 bis 17:00 Uhr wieder eingeführt.



Jahresbericht 2021

Es gab einige Aktivitäten, die bei den Kindern (und Jugendlichen) besonders gefragt waren:

Riesenseifenblasen

Man kann Seifenblasen mit einfachsten Haushaltsmitteln herstellen, die jeder Haushalt vorrätig hat. Die meisten Menschen kennen eher die kleinen Seifenblasen – man kann diese aber auch in der Größe von bis zu 50 cm machen, was die Kinder sehr fasziniert hat.

Schatzsuche

Anfangs wurden die Schatzsuchen vom Jugendarbeiter vorbereitet. Im Laufe der Zeit wurden die Vorbereitungen zunehmend von den Kindern- und Jugendlichen selbst übernommen. Die Schatzsuchen dauern etwa 1 ½ Stunden und fordern die Kinder immer wieder in ihren Kombinations- und Gedächtnisleistungen. Diese wurden mal alleine und mal als Team durchgeführt; mal Team gegen Team.

Ferienspiele Oktober 2021

Ferienspiele wurden dieses Jahr an und in der Nordhessenhalle durchgeführt und richteten sich mit einem Nachmittagsangebot sowohl an Kinder als auch an Jugendliche. Die Jugendliche waren als Helfer aktiv, um die einzelnen Angebote für die Kinder zu organisieren.

Es kamen täglich 15 bis 20 Kinder und Jugendliche (im Durchschnitt 19). Besonders gefragt waren der Fahrradparcours und die Skaterbahn.

Bedingt durch die stürmische Witterungslage an den letzten beiden Tagen, mussten die Ferienspiele in die Nordhessenhalle verlegt werden. Dort wurden hauptsächlich konkurrenzfreie Spiele angeboten.

Die Kinder und Eltern waren sehr zufrieden und hatten viel Spaß.

Weitere Aufgaben des Jugendarbeiters

Parallel zu diesen Veranstaltungen erforderte der laufende JuZ-Betrieb eine Reihe von Aufgaben, die zusätzlich erledigt werden mussten.

So mussten verschiedene Informationsbroschüren und Werbung, Einladungen und Einverständniserklärungen organisiert werden. Alle Aktivitäten mussten der Verwaltung abgestimmt werden.

Die Homepage des JuZ musste regelmäßig gepflegt und die PCs des Internet-Cafés mussten administrativ gewartet und verwaltet werden.



Jahresbericht 2021

Der Verleih von Gegenständen (Fahrräder, Roller, Sumoringer-Anzüge, usw.) war dieses Jahr beschränkt auf Roller und Fahrräder.

Kinder, Jugendliche und Eltern wurden beraten und es bestand eine enge Zusammenarbeit mit anderen Institutionen, wie andere Jugendpflegen, dem Jugendamt, dem Förderverein, der Polizei, usw. Es wurden regelmäßig Fortbildungen besucht.

Spenden und Zuschüsse

Dieses Jahr wurden dem JuZ 1 Fitnessgerät, 8 Erwachsenenfahrräder, 4 Kinderfahrräder, 3 gebrauchte PCs, 1 Wii mit Spielen und Controllern, verschiedene Computerspiele, sowie 10 Paletten von den Volkmarser Grünen gespendet. Als Geldspende sind 50 € eingegangen.

Der Förderverein hat 2 neue Playstation 4-Spiele gespendet, sowie das Kinder- und Jugendfest bezuschusst.

Die Stadt Volkmarsee hat 1 neuen PC erworben.

Zukünftiges

Ab dem 1.2.22 unterstützt eine neue Kollegin das JuZ mit 19,5 Stunden Wochenarbeitszeit.

Eine zusätzliche Kraft bietet eine erhebliche Erleichterung in der Arbeit des Jugendzentrums.

Zum einen ist es möglich, trotz Außenaktivitäten, Fahrten und Angeboten außerhalb des Jugendzentrums die Öffnungszeiten aufrecht zu erhalten. Dies ist gerade nach der langen Schließung des Jugendzentrums durch die Pandemie besonders wichtig, um neue Jugendliche verlässlich anzubinden.

Zum anderen sind dadurch deutlich mehr Außenaktivitäten im weiteren Umfeld oder auch Fahrten möglich.

Viele Aktivitäten sind nur durch eine zusätzliche pädagogische Kraft machbar; auch aus versicherungstechnischen Gründen.

In Urlaubszeiten kann das Jugendzentrum offengehalten werden.

Die Ferienspiele können zeitlich, inhaltlich und pädagogisch ausgeweitet werden.

Eine aufsuchende Jugendarbeit wie Streetwork wird möglich, um noch weitere Jugendliche zu erreichen.

Die Angebote werden vielfältiger im und um das Juz herum. Eine zusätzliche Kraft kann neue Angebote machen. Ein weiblicher Ansprechpartner bietet auch für Mädchen einen höheren Anreiz, ins Jugendzentrum zu kommen.



Jahresbericht 2021

Die Sicherheit für die Jugendlichen und der Mitarbeiter/innen erhöht sich durch zusätzlichen Austausch, mehr Augen und besseren Informationsfluss.

Überlegungen für das Jahr 2022

Die Planungen für 2022 sind im Moment noch vorläufig, da diese natürlich mit der neuen Kollegin abgestimmt werden müssen. Außerdem wird sicherlich Vieles durch den weiteren Verlauf der Corona-Pandemie und des Impfeschehens bestimmt werden.

In jedem Fall sollen aufsuchende Arbeit, Einzelfallhilfen und Streetwork eine größere Rolle spielen. Angebote für Jugendliche, die nicht am JuZ angebunden sind, werden möglich.

Grundsätzlich sind folgende Angebote angedacht:

Workshops/Kurse: Graffiti-, Skater-, Scooter-Kurse, Trickfilm/Filmen

Fahrten: zum Trampolin-Park, ins Arobella, zum Skaterpark, ins Schwimmbad, zum Movie Park

Aktionen: Schatzsuche, Turniere (Billard, Kicker, Darts), Gipsarbeiten, Zaubern, Steinzeit, Jonglage, Schatzsuche, Fahrradtour, Basteln (Art Attack), Maskenbau, Kerzen ziehen, Töpfern, Übernachtungen, Mikroskopieren, Weihnachtsbasteln

Regelmäßige Angebote: Kochen, Bandprobe, Sport- und Bewegungsangebot in der Nordhessenhalle, Fahrradwerkstatt

Ferienspiele sind nächstes Jahr wieder über 8 Tage von 10.00 bis 16.00 Uhr an der NHH mit der Skateranlage geplant.

Ausflüge: ins Planetarium, zum Twistesee, ins Museum und ins Schwimmbad

4 Kooperationen

Die Zusammenarbeit mit dem **Förderverein des Jugendzentrums** hat sich auch dieses Jahr bewährt. Der Förderverein half nicht nur bei Vorbereitung und Durchführung des Kinder- und Jugendfestes, sondern unterstützte auch das JuZ immer wieder durch verschiedene Spenden.

Das **Kinder- und Jugendheim „Aktive Pädagogik“** hat sich zu verschiedenen Kooperationen bereit erklärt.

Das **„Netzwerk für Toleranz“** hat sich angeboten, den Jugendlichen zu verschiedenen Themen Angebote zu machen, um Demokratie einzuüben.



Jahresbericht 2021

5 Listenmäßige Arbeitsdokumentation im Kalenderjahr 2021

➔ **In Volkmarsen und seinen Stadtteilen leben derzeit (Stand 01/2021)**

Jugendliche zwischen 6 und 21 Jahren

	Volkmarsen Kernstadt	Stadtteile	Gesamt
6 bis 11 Jahre	227	122	349
12 bis 16 Jahre	212	126	338
17 bis 21 Jahre	193	106	299
Gesamt	632	354	986

➔ **Tatsächliche Nutzung des JuZ 2021 im Schnitt**

Tatsächliche Nutzung des JuZ 2021 im Schnitt

	Volkmarsen Kernstadt	Stadtteile	Ggf. weitere	Gesamt
6 bis 11 Jahre	21			21
12 bis 16 Jahre	20		0	20
17 bis 20 Jahre	14			14
Gesamt	55			55

➔ **Dokumentation JuZ-interne Aktionen**



Jahresbericht 2021

Dokumentation geplante JuZ-interne Aktionen

Angebot	Datum / Zeitraum	(ggf. durchschnittliche) Beteiligung Zahl der Jugendlichen	Bemerkungen
Fahrradwerkstatt aufräumen	21., 25. 28. 6.21	5	Mit den Jugendlichen die Fahrradwerkstatt aufgeräumt, werkzeuge sortiert, zerstörte Fenster weggeräumt, Ersatzteile Sortiert, Werkstattkisten neu aufgehängt.
Scaterbahn	23.06.-15.10	4	Die Jugendlichen sind auf der Scaterbahn gefahren. Wurde gesperrt als es zu Nass wurde.
Schatzsuche	24.06.21	3	
Fahrradwerkstatt	5.,9.,12.,13.,15.,20.,21.,26.,28.,29.,30.7.21, 2.,3.,5.8.21	8	Fahrräder Repariert, Fahrräder auseinander genommen um sie zum Recycling zu bringen.
Pallettenbau: Theke	11.8.-13.8	6	Aus Paletten eine Theke für den Außenbereich gebaut
Turniere	23.8.21,4.10.6.10.21	7	Schach, Billiard und Dart Turniere
Film gedreht	08.09.21	2	Angefangen einen Film zu drehen.
Kinder u. Jugendfest	11.09.21	6	Kinder u. Jugendfest mit 6 Eltern und Verwandte da und der Verein mit 3 Personen.
Herbst Ferienspiele	18.10-22.10.21	97	Mit Fahrradparcour an der NHH und 2 Tage in der Halle wegen Sturm und Regen.
Musikraum	26.10,- 10.12	5	Übten Schlagzeug, E Gitarre, Bass Gitarre und Keyboard.
Gamingroom	10.8.-10.12	8	PS4 und Wii zu 2 oder zu Viert gespielt.
Übernachtung im Juz	13.- 14.08.2021	5	3 Jugendliche haben übernachtet und 2 Jugendliche sind bis 23 Uhr am Freitag geblieben.

➡ Dokumentation Kinderzeit

Dokumentation Kinderzeit			
Angebot	Datum / Zeitraum	Beteiligung /Zahl der Kinder	Erläuterung/ Bemerkungen
Kinderzeit	28.6.-6.12.21.,	3	Ab August Offiziell Kinderzeit eingeführt. Vorher Kinder nicht abgewiesen. Spontan mit den Kindern gespielt.